

Kurzbericht

Anlage - Nr.: K/284/2026

Abteilung: Kämmereiamt

Datum: 21.09.2026

AZ: K/HA 941 a - 4/2026

Beratungsgremium

Stadtrat Bayreuth

Termin

30.09.2026

Vertraulichkeit

öffentlich

Genehmigung mehrerer überplanmäßiger Ausgaben und einer außerplanmäßigen Ausgabe im Vorgriff auf den Finanzhaushalt 2026

In der Abwicklung des Haushalts der Stadt Bayreuth für das Haushaltsjahr 2026 wird die Genehmigung von sieben überplanmäßigen Ausgaben und einer außerplanmäßigen Ausgabe, die in die beiliegende Liste Nr. 5/2026 aufgenommen wurden, im Vorgriff auf den Finanzhaushalt 2026 erforderlich.

Es handelt sich um überplanmäßige Ausgaben im Bereich der Graserschule, des Graf-Münster-Gymnasiums, der Gewerblichen Berufsschule, der internen Leistungsverrechnungen beim Winterdienst, des Krematoriums, des Friedrichsforums und der Gaststätte Altes Rathaus. Die außerplanmäßige Ausgabe fällt im Bereich Hochbau beim Kunstmuseum an.

Der gesamte Mehrbedarf beläuft sich auf 3.690.509 €. Zur Deckung dienen Minderauszahlungen und Minderaufwendungen bei den in Liste Nr. 5/2026 als Deckungskonten aufgeführten Produktkonten.

Finanzielle Auswirkungen (auch mittelbar)

nein

☐

ja

☒

falls ja:

einmalig:

3.690.509

€

davon im Haushaltsjahr:

3.690.509 €

Vorschlag der Verwaltung zum Beschluss:

Die in die beiliegende Liste Nr. 5/2026, die einen Bestandteil dieses Beschlusses bildet, aufgenommenen überplanmäßigen Ausgaben und die aufgenommene außerplanmäßige Ausgabe im Haushalt der Stadt Bayreuth für das Haushaltsjahr 2026 in Höhe von

3.690.509 €

werden unter Anerkennung eines unabweisbaren Bedarfs genehmigt. Unter Beachtung der augenblicklichen Haushaltssituation werden die bereitgestellten Mittel zur Verausgabung freigegeben.

Zur Deckung dienen Minderauszahlungen und Minderaufwendungen bei den in Liste Nr. 5/2026 als Deckungskonten aufgeführten Produktkonten.

Die Vorschriften des Art. 69 Abs. 1 GO wurden beachtet (vorläufige Haushaltsführung).